

Meteorologische Beobachtungen

zu Bistritz

von G. O. KISCH.

Unter diesem Titel beabsichtige ich monatlich das fünf-tägige Mittel meiner meteorologischen Beobachtungen zu Bistritz, beginnend mit dem 1. März 1864, herauszugeben. Um jedoch die Herausgabe dieser Beobachtungen zugleich mit dem meteorologischen Jahre zu beginnen, schicke ich das fünf-tägige Mittel der Beobachtungen des Herrn Pfarrers Mathias Klopps zu Wallendorf bei Bistritz — aus den Monaten December 1863 — Januar und Februar 1864 meinen Beobachtungen voraus.

Der greise Beobachter zu Wallendorf Herr Pfarrer M. Klopps schloss seine 11-jährigen Beobachtungen mit dem Monate Februar, und durch seine freundliche Vermittlung erhielt ich vom Direktor der k. k. Centralanstalt für Meteorologie und Erdmagnetismus, Herrn Dr. Jelinek, die betreffenden Instrumente.

Die Correctionen des rohen Barometerstandes, sowie die Berechnung des Dinstdruckes und der relativen Feuchtigkeit, nehme ich nicht nach der „Anleitung zu den meteorologischen Beobachtungen in der österreichischen Monarchie von Carl Kreil“ vor, sondern ich gebrauche und benütze die Tafeln, welche Herr Pfarrer Klopps mit Hilfe jener „Anleitung“ zusammengesetzt hat.

Nach diesen Tafeln, welche bei den Rechnungen einen grossen Gewinn an Zeit und Arbeit gewähren, arbeitete Herr Pfarrer Klopps in Wallendorf viele Jahre hindurch, nachdem dieselben jedoch zuvor von C. Kreil geprüft und für ganz brauchbar und sehr geeignet befunden worden; und ich hoffe, dass auch meine Berechnungen nach diesen Tafeln in gleichem Masse der völligsten Richtigkeit sich erfreuen werden.

Ueber die Lage des Beobachtungsortes glaube ich weniger sagen zu müssen, da die Lage von Bistritz um sehr Weniges von der Wallendorfs verschieden sein dürfte, und die betreffenden Daten über Wallendorf Herr Pfarrer Klopps schon im 9. Hefte des VI. Jahrg. unserer Vereinsschrift gegeben hat.

Die Beobachtungsstunden, die ich mir wählte, sind abweichend von denen des Herrn Pfarrer Klopps. Ich beobachtete um 6h M., 2h N., 10h A., während in Wallendorf um 7h M., 2h N. und 9h A. beobachtet wurde.

In der Veröffentlichung meiner Beobachtungen richte ich mich ganz nach dem Schema unseres bekannten Meteorologen Herrn Prof. Ludwig Reissenberger in Hermannstadt, um mit unserm Meister hierin einheitlich vorwärts zu gehen; und ich wage zugleich den Wunsch auszusprechen, dass auch von

den andern Beobachtungsstationen in gleicher Weise die Beobachtungen monatlich veröffentlicht werden möchten, damit wir ein Ganzes von den siebenbürgischen Beobachtungen in unseren Vereinsschriften hätten.

Ich werde in der Folge bei Betrachtung specieller Beobachtungen immer das 11-jährige Mittel der Beobachtungen zu Wallendorf nach der Berechnung des Herrn Pfarrer Klopps zu Grunde legen, und führe daher dasselbe hier gleich an:

Luftdruck = 323.011''' (Pariser Linien).

Lufttemperatur = + 6.723° (Réaumur).

Dunstdruck = 4.252.

Feuchtigkeit = 79.891.

Niederschlag = 0. 828.

**Meteorologische Beobachtungen des H. Pfarrers M. Klopps
zu Wallendorf bei Bistritz
im Monat December 1863.
(fünftägiges Mittel).**

T a g e	Luftwärme in Graden n. R.			
	6h M.	2h N.	10h A.	Mittel
1—5	— 7.08°	0.63°	— 4.64°	— 3.693°
6—10	— 2.27	0.26	— 2.20	— 1.403
11—15	— 3.67	— 1.13	— 4.78	— 3.193
16—20	— 3.75	— 1.13	— 2.41	— 2.430
21—25	— 4.35	— 0.64	— 3.15	— 2.710
26—31	— 6.03	— 3.46	— 8.14	— 5.877
Mittel	— 4.523	— 0.912	— 4.220	— 3.218
Maximum + 2.75 (am 22 um 2h N.)				
Minimum — 17.20 (am 31. um 10h A.)				
T a g e	Luftdruck in Par. Linien auf 0° reducirt			
	6h M.	2h N.	10h A.	Mittel
1—5	325.48'''	325.08'''	325.37'''	325.310'''
6—10	327.37	327.03	327.01	327.137
11—15	321.24	320.69	321.58	321.170
16—20	324.34	324.48	324.67	324.497
21—25	322.86	322.90	322.98	322.913
26—31	322.46	322.11	321.91	322.160
Mittel	323.958	323.715	323.920	323.865
Maximum 328.47''' (am 8. um 6h M.)				
Minimum 315.81''' (am 13. um 2h N.)				

Tage	Dunstdruck in par. Linien				Relative Feuchtigkeit			
	6h M.	2h N.	10h A.	Mittel	6h M.	2h N.	10h A.	Mittel
1—5	0.90'''	1.74'''	1.22'''	1.287'''	87.5	82.2	93.1	87.60
6—10	1.54	1.77	1.59	1.633	94.5	87.7	95.2	92.47
11—15	1.43	1.52	1.19	1.380	94.1	89.0	92.9	92.00
16—20	1.41	1.58	1.44	1.477	93.8	86.4	91.5	90.56
21—25	1.35	1.70	1.44	1.497	90.0	89.6	92.6	90.73
26—31	1.11	1.33	0.99	1.143	91.9	88.6	94.1	91.53
Mittel	1.290	1.607	1.311	1.403	91.96	87.25	93.23	90.81

Tage	Nieder- schlag in par. L. (Summe)	Ansicht des Himmels				Vorherrschende Windesrichtung		
		6h M.	2h N.	10h A.	Mittel	6h M.	2h N.	10h A.
1—5	0.00'''	0.0	0.2	0.4	0.20	NO	SW	NO
6—10	0.17	9.8	9.6	10.0	9.80	SO	SW	SW
11—15	16.78	8.8	8.6	8.2	8.54	SW	SW	NO
16—20	0.86	9.0	7.2	9.0	8.36	W	NW	SW
21—25	0.89	7.2	8.8	7.0	7.62	SW	SW	NO
20—31	4.19	9.3	8.3	6.0	7.92	SW	SW	NO
Mittel	22.89	7.35	7.12	6.76	7.08	SW	SW	NO

Besondere Anmerkungen.

Athmosphärische Niederschläge fanden statt am 7., 8., 11., 12., 13., 15., 16., 20., 21., 23., 26., 30., 31. (Schnee). Grösste Niederschlagsmenge am 14. = 9.54'''.

Zahl der beobachteten Winde = 31 NO.; 3 O.; 6 SO.; 3 S.; 33 SW.; 7 W.; 4 NW.

Meteorologische Beobachtungen zu Wallendorf
im Monat Januar 1864.
(fünftägige Mittel.)

T a g e	Luftwärme in Graden n. R.			
	6h M.	2h N.	10h A.	Mittel
1—5	—14.20°	—7.58°	—12.44°	—11.406°
6—10	—16.01	—10.16	—14.96	—13.710
11—15	—14.05	—11.79	—14.25	—13.363
16—20	—19.55	—13.07	—17.61	—16.743
21—25	—12.34	—5.92	—8.80	—9.020
26—31	—6.89	—2.36	—6.74	—5.331
Mittel	—13.840	—8.480	—12.467	—11.593

Maximum : + 2.55° (am 29. um 2h N.)
Minimum : — 21.70° (am 20. um 6h M.)

T a g e	Luftdruck in par. Linien auf 0° reducirt			
	6h M.	2h N.	10h A.	Mittel
1—5	325.12'''	325.05'''	325.47'''	325.214'''
6—10	326.47	326.30	326.51	326.429
11—15	327.04	327.03	327.36	327.142
16—20	330.11	329.84	330.03	329.995
21—25	327.21	327.02	327.02	327.085
26—31	325.93	326.04	326.54	326.172
Mittel	326.980	326.880	327.155	327.005

Maximum : 331.47''' (am 17. um 6h M.)
Minimum : 320.46''' (am 29. um 2h N.)

Tage	Dunstdruck in par. Linien				Feuchtigkeit in Prozenten			
	6h M.	2h N.	10h A.	Mittel	6h M.	2h N.	10h A.	Mittel
1—5	0.40'''	0.90'''	0.57'''	0.635'''	80.4	90.5	81.9	84.27
6—10	0.26	0.67	0.33	0.421	65.3	88.3	74.9	76.17
11—15	0.41	0.55	0.39	0.447	82.3	84.3	75.9	80.84
16—20	0.13	0.37	0.20	0.233	40.0	66.4	54.2	53.53
21—25	0.57	1.15	0.91	0.874	69.9	91.6	85.0	82.21
26—31	1.08	1.39	1.06	1.174	87.4	82.2	87.7	85.76
Mittel	0.480	0.838	0.577	0.631	70.88	83.88	76.60	77.13

Tage	Nieder- schlag in par. L. (Summe)	Ansicht des Himmels				Vorherrschende Windesrichtung		
		6h M.	2h N.	10h A.	Mittel	6h M.	2h N.	10h A.
1—5	0.05'''	6.4	4.2	3.6	4.72	NO	NW-NO	NO
6—10	0.28	2.8	3.4	3.6	3.26	W	SW	NO
11—15	0.12	10.0	4.6	8.2	7.56	NW	NW-NO	NO
16—20	0.00	3.0	1.8	6.6	3.76	W	W	NO
21—25	1.17	6.6	6.4	8.2	7.02	W	NW	NO
26—31	0.16	8.8	8.0	7.0	7.92	NO	SW	NO-SW
Mittel	1.78'''	6.26	4.73	6.20	5.73	W	NW	NO

Besondere Anmerkungen:

Athmosphärische Niederschläge fanden statt am 1., 10., 15., 24., 25. und 29. mit Schnee. Grösste Niederschlagsmenge 1.03 am 25.

Zahl der beobachteten Winde: 33 NO.; 4 O.; 5 SO.; 11 SW.; 8 W.; 18 NW.

Am 3. heftiger Sturm aus NO., welcher bis zum 4. Nachts anhielt. Ebenso am 29. auf den 30. Nachts Sturm. Am 26. und 27. waren nicht messbare Niederschläge.

Beiträge

zur Kenntniss der Tertiär-Mollusken aus dem Tegel-
gebilde von Ober-Lapugy

von

J. L. NEUGEBOREN.

(Fortsetzung).

Pleurotoma inermis Partsch.

Hörnes l. c. Taf. XXXVIII. Fig. 10. a. b. und c.

Das sehr spitze Gewinde der spindelförmigen Schale wird aus zwei Embryonal- und acht Mittelwindungen gebildet, von denen die obersten mit Längenknoten versehen sind; später bildet sich beinahe in der Mitte der Umgänge ein runzeliges

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen und Mitteilungen des Siebenbürgischen Vereins für Naturwissenschaften zu Hermannstadt. Fortgesetzt: Mitt.der ArbGem. für Naturwissenschaften Sibiu-Hermannstadt.](#)

Jahr/Year: 1864

Band/Volume: [15](#)

Autor(en)/Author(s): Kisch G. O.

Artikel/Article: [Meteorologische Beobachtungen zu Bistritz 136-140](#)